

Gottlieb Friedrich Lorenz

Mit Bewilligung hiesiger Obrigkeit wird heute, Freytags, auf hiesigem Rathhause gegeben: Der Deserteur. Ein aus dem Französischen des Hn. Sedaine übersetztes, mit der so meisterhaft bearbeiteten Musik des Hrn. Monsigny versehenes Singspiel in 3 Aufzügen ... : Schwerin, den 28sten December 1787.

[Schwerin]: [Verlag nicht ermittelbar], [1787]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1808052315>

Druck Freier  Zugang



Mit Bewilligung hiesiger Obrigkeit

wird heute, Freytags,

auf hiesigem Rathhause

gegeben:

Der Deserteur.

Ein aus dem Französischen des Hn. Sedaine übersetztes, mit der so meisterhaft bearbeiteten Musik des Hrn. Monsigny versehenes Singspiel in 3 Aufzügen.

Personen:

Louise, Geliebte des Alexis.	:	:	:	Mademois. Schmidt
Alexis, ein Soldat.	:	:	:	Herr Warnke.
Johann Ludwig, Vater der Louise.	:	:	:	Herr Burgheim.
Margaretha, Muhme der Alexis.	:	:	:	Madame Fischer.
Bertram, Vetter des Alexis.	:	:	:	Herr Wagner.
Hannchen, ein junges Bauernmädchen.	:	:	:	Madem. D'Arien.
Himmelsturm, ein Dragoner.	:	:	:	Herr Beinhofer.
Courchemin, Brigadier von der Marechaussee.	:	:	:	Herr Wachsmann.
Der Kerkermeister.	:	:	:	Herr Meinholdt.
Wache.				
Soldaten.				
Volk.				

Der Schauplas ist nahe bey einem Dorfe, welches einige Meilen von der Gränze von Flandern liegt, woselbst die Französische Armee campirt.

Mademoiselle Schmidt, und die Herren Wagner, Beinhofer, Wachsmann, werden sich bemühen, den Beyfall hiesiger Musik-Kenner heut als Sänger zu erwerben.

Das Begegeld des ersten Plazes ist	:	:	:	24 fl.
" " des zweyten	:	:	:	16 fl.
" " des dritten	:	:	:	8 fl.

Kinder bis ins 12te Jahr zahlen die Hälfte.

Um alles Unangenehme der bisher gelösten und zurückgebliebenen Billets zu vermeiden, wird künftig kein Billet mehr in des Direktors Behausung, sondern Abends bey der Entrée zu haben seyn.

Um 4 Uhr wird die Entrée eröffnet. Der Anfang ist um 5 Uhr.
Das Ende um 8 Uhr.

Schwerin, den 28sten December 1787.

Gottlieb Friedrich Lorenz.

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several paragraphs and is difficult to decipher due to fading and the age of the paper.]

Mit Bewilligung hiesiger Obrigkeit

wird heute, Freytags,

auf hiesigem Rathhause

gegeben:

Der Deserteur.

Ein aus dem Französischen des Hn. Sedaine übersetztes, mit der so meisterhaft bearbeiteten Musik des Hrn. Monsigny versehenes Singspiel in 3 Aufzügen.

Personen:

Louise, Geliebte des Alexis.	:	:	:	Mademois. Schmidt
Alexis, ein Soldat.	:	:	:	Herr Warnke.
Johann Ludwig, Vater der Louise.	:	:	:	Herr Burgheim.
Margaretha, Muhme der Alexis.	:	:	:	Madame Fischer.
Bertram, Vetter des Alexis.	:	:	:	Herr Wagner.
Hannchen, ein junges Bauernmädchen.	:	:	:	Madem. D'Arien.
Himmelfturm, ein Dragoner.	:	:	:	Herr Beinhofer.
Courchemin, Brigadier von der Marechaussee.	:	:	:	Herr Wachsmann.
Der Kerkermeister.	:	:	:	Herr Meinholdt.
Wache.				
Soldaten.				
Volk.				

Der Schauplatz ist nahe bey einem Dorfe, welches einige Meilen von der Gränze von Flandern liegt, woselbst die Französische Armee campirt.

Mademoiselle Schmidt, und die Herren Wagner, Beinhofer, Wachsmann, werden sich bemühen, den Beyfall hiesiger Musik-Kenner heut als Sänger zu erwerben.

Das Legegeld des ersten Platzes ist	:	:	:	24 fl.
" " des zweyten	:	:	:	16 fl.
" " des dritten	:	:	:	8 fl.

Kinder bis ins 12te Jahr zahlen die Hälfte.

Um alles Unangenehme der bisher gelösten und zurückgebliebenen Billets zu vermeiden, wird künftig kein Billet mehr in des Direktors Behausung, sondern Abends bey der Entrée zu haben seyn.

Um 4 Uhr wird die Entrée eröffnet. Der Anfang ist um 5 Uhr.
Das Ende um 8 Uhr.

Schwerin, den 28sten December 1787.

Gottlieb Friedrich Lorenz.

